

belegt, wegen der Grafschaft Bregenz; endlich strahlt im letzten blauen Schilde eine goldene Sonne über einem dreifachen goldenen Hügel, wegen der Grafschaft Sonnenberg. — Sie sind richtig, wenn auch nicht in chronologischer Ordnung, in welcher diese Herrschaften vom Hause Österreich erworben wurden, dargestellt und beschrieben, mit Ausnahme des Wappens von Bregenz. Das Hermelfell ist weder mit drei schwarzen Feldrüben, noch mit schwarzen Kleestängeln, weder mit drei Groppen <sup>1)</sup> noch mit drei Rossegeln, mit denen der gemeine Mann von Bregenz das Sigill seiner Stadt geziert wähnt, noch mit irgend etwas Anderem belegt, als ganz natürlich und einfach mit drei schwarzen über einander stehenden **Hermelin-Schwänzchen**, nach dem im Archiv zu Bregenz verwahrten Wappenbriefe, den Erzherzog Ferdinand I. als Landesherr ddo. Innsbruck am 24. Februar 1529 der Stadt gegeben hat. Derselbe lautet nach des Herrn Stadtpfarrers Walser Mittheilung etc. von Wort zu Wort:

**Wir Ferdinand von gotes genaden Du Hunngern vnnnd Deheim etc. König Infant in Hispanien Erzhertzogen Du Oesterreich Herzog Du Burgundi etc. Graue Du Tirol etc. Bekennen | offentlich mit disem brieue. Daz wir vnsern getrewen lieben Burgermeister vnnnd Rat vnser Statt Bregenz Auf Ir diemuetig anrueffen vnnnd Bitten, Auch in ansehung Ires | getrewen verdiennens vnd wolthatten willen so Ire Vorsarn vnnnd Sy bisheer vnsern VorEltern Fürsten von Oesterreich Auch vnns bisheer gethan Vnnnd hin für wol thuen sollen | vnnnd mügen Dise gnad vnnnd Freyhait gethan vnnnd gegeben haben vnnnd geben Inen die auch wissenntlich mit vnnnd in crafft diß briefs. Also Daz Sy vnd | Ire nachkommen Nun hinsfür den Schildt des Wappen Bregenz so weilennnd die Herr von Bregenz gesuert haben. Welher Schildt wie ain Schwamb | lein kurses geformiert Vnnnd dar Innen vom grundt in der mitte hinauf bis in das Obertail desselben Schildts ain Weisse strassen ist nachinan | der übersich steendt Drey schwarze hermlein Schwenzlein Aldann solher Schildt vnnnd Wappen in mitten disß vnserß briefs gemalet vnnnd mit farben aufgestrichen ist. Haben füern Vnnnd Du der Statt Bregenz Innsigil gebrauchen. Auch all vnnnd Jeglich derselben Statt obligenden Sachen vnnnd | geschestten damit verfertigen sollen vnnnd mögen. Doch damit Sachen vnnnd Genndt Du besigeln vnnnd Zufertigen ausgenommen Die**

<sup>1)</sup> Der Gropp ist ein Fisch mit grossem Kopfe und Munde, lat. *Cottus gobio*. — Der Rossegel ist *Haemopsis vorax*.